

Die wichtigsten Etikette-Regeln zur Ballsaison

Datum: 19.01.2010 17:59

Kategorie: Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: Hallinger Business Training



Etikette-Trainerin und Stilexpertin Karin F. Hallinger verrät Tipps für die Ballnacht.

Landsberg am Lech, 19.01.2010 – In diesen Wochen zu Jahresbeginn startet wieder die Ballsaison. Feierliche Tanzveranstaltungen, Masken- und Faschingsbälle bringen Abwechslung in die ansonsten eher trübe und graue Jahreszeit. Wer zu einem Ball eingeladen wird, ist aber oft auch verunsichert – denn gerade bei einer solchen Veranstaltung gelten strenge Dresscode- und Etiketteregeln. Damit der Abend allen Beteiligten noch lang in guter Erinnerung bleibt, verrät die renommierte Stiltrainerin und Benimmexpertin Karin Felicitas Hallinger aus Landsberg am Lech das Einmaleins der Ball-Etikette.

Der perfekte Ballabend beginnt schon zuhause beim Ankleiden. „Achten Sie unbedingt auf den Dresscode der Veranstaltung, der üblicherweise auf der Einladung oder der Eintrittskarte des Balls vermerkt ist“, rät Hallinger. „Bei manchen Bällen sind ein langes Abendkleid und ein Smoking Pflicht, und in falscher Kleidung kann Ihnen der Zutritt verwehrt werden.“

Auf der Veranstaltung selbst darf erst nach der offiziellen Eröffnung des Balls getanzt werden; oft wird er durch eine Polonaise junger Tanzpaare eingeleitet. Erst danach wird das Parkett auch für alle anderen

Gäste freigegeben.

"Heutzutage ist es ganz üblich, dass nicht nur die Herren die Damen zum Tanz auffordern, sondern auch umgekehrt – und zwar nicht nur bei Damenwahl", erklärt die Expertin.

"Wenn Sie jemanden zum Tanzen auffordern, brauchen Sie nicht auf das altmodische ‚Gestatten Sie?‘ zurückzugreifen, sondern können ganz einfach fragen: ‚Möchten Sie mit mir tanzen?‘ Als Mann müssen Sie heute auch nicht mehr den Begleiter der Dame fragen, ob sie mit Ihnen tanzen darf – schließlich wollen die Damen das lieber selbst entscheiden. Allerdings darf die Dame eine Aufforderung zum Tanz auch höflich ablehnen oder bitten, auf einen passenden Tanz zu warten.“ Nicht sehr respektvoll wäre es allerdings, wenn eine Frau ablehnt, weil sie angeblich jetzt nicht tanzen möchte, eine Minute später aber mit einem anderen Tanzpartner das Parkett betritt.

Beim Tanzen führt der Mann. „Sollte Ihre Tanzpartnerin schlechter tanzen als Sie selbst, so

passen Sie sich dem Tanzniveau der Dame an. Eine höfliche Frau wird dies umgekehrt genau so tun“, rät Hallinger. „Während des Tanzes konzentrieren Sie sich auf ein nettes Gespräch mit Ihrer Tanzpartnerin bzw. Ihrem Tanzpartner. Wählen Sie dabei unverfängliche Small Talk-Themen wie Kultur, Musik, Literatur, Sport oder Reisen. Über Dinge wie Krankheit, Tod, Geld oder auch persönliche Probleme sollten Sie in diesem Rahmen besser nicht sprechen, da sie der guten Stimmung nicht zuträglich sind.“ Nach dem Tanz begleitet der Mann die Frau wieder zurück an ihren Platz.

Zum Abschluss gibt Etikettetrainerin Hallinger noch zwei Tipps, die Sie unbedingt beherzigen sollten: „Rauchen am Parkett und die Benutzung von Handys im Tanzsaal sind absolute Tabus. Zum Rauchen und Telefonieren suchen Sie bitte speziell ausgewiesene Zonen auf oder gehen Sie kurz nach draußen. Wenn Sie Ihr Handy dabei haben müssen, verstecken Sie es diskret und stellen Sie es auf lautlos. So lange Sie sich an diese grundlegenden Regeln halten und zumindest die größten Etikette-Stolpersteine stilsicher umgehen, haben Sie gute Chancen auf einen erlebnisreichen und unvergesslichen Ballabend ohne Fettnäpfchen!“

Diese Pressemitteilung wurde auf openPR veröffentlicht.

Hallinger Business Training
Karin Felicitas Hallinger
Dozentin / Trainerin
Keltenstraße 41b
86899 Landsberg am Lech
Telefon: + 49 8191 / 40 10 434
Telefax: + 49 8191 / 40 10 435
Handy: + 49 177 / 859 88 39
info@knigge-hallinger.de
www.knigge-hallinger.de

Karin Felicitas Hallinger ist eine der renommiertesten und gefragtesten Knigge-Trainerinnen Deutschlands. Die gebürtige Münchnerin startete ihre Laufbahn mit einer soliden kaufmännischen Ausbildung im Münchner Hotel Hilton. Den Schwerpunkt legte sie dabei auf die Bereiche Personalwesen und -entwicklung. Im bekannten Kempinski Hotel Königstein-Falkenstein sammelte Karin Felicitas Hallinger als allein verantwortliche Personalreferentin und Ausbilderin wertvolle Erfahrungen, bevor sie ein mittelständisches Schweizer Immobilienunternehmen mit ihrem professionellen Einsatz als Trainerin unterstützte.

Seit 2004 ist Frau Hallinger selbstständig als Dozentin der Akademie Handel sowie als Business Trainerin tätig. Sie betreut mittelständische Betriebe ebenso wie Großkonzerne. Ihre Kerngebiete sind Knigge, Stil und Benimm für den privaten und beruflichen, auch internationalen Einsatz. Außerdem führt Frau Hallinger Schulungen zu unterschiedlichen Themenbereichen, beispielsweise Bewerbungstrainings, Motivationstrainings oder Verkaufsschulungen durch.

Karin Felicitas Hallinger engagiert sich zudem ehrenamtlich im Prüfungsausschuss der IHK.